



**Der Abonnementpreis auf die New-Brumfelsche Zeitung ist**  
1. österreichischer Herausgabe 8 0,70  
1. polnisch 8 1,50  
1. italienisch 8 3,00  
in Spanien oder das Ultralevant in Currance.  
Ehemalige Ausgaben unter 5 Seiten 8 0,50  
" " bis 10 " 8 1,00  
" " bis 20 " 8 2,00  
so fort. Jede Wiederholung einer Ausgabe kostet die Hälfte der entsprechenden Ausgaben auf längere Zeit verhältnismäßig billiger.

### Die Bedingung: Halbjährliche Herausgabe.

In San Antonio wird Herr Nicol Teigen die Güte haben, Empfang zu nehmen und dafür zu zahlen.  
In New-Brumfels können die Abonnenten entweder persönlich auf unserer Seite abreisen, oder da, wo sie ihre Zeitungen in Empfang nehmen. Der Abonnement ist uns persönlich verpflichtet von No. 40 an, mit welcher Nummer wie die Zeitung übernommen haben.

Ein auswärtiges Abonnement, an welche wir keine Agenten haben, erlaubt wie den Bezug von uns eingekauften Notas in Currenty direkt und zu zahlen.

Der Herausgeber.

### Kein Land in Amerika

(Aus dem Weltkrieg.)

Für uns im Norden, die wir weiter ein Niederkommen durch Bundes-Bayonetten und ein Aufkommen durch Gardebläser, nach einem Bayonettschlag, unsre untreuen Freunde zu bestimmen — die wir uns des Schicksals der Soldaten erfreuen und uns im Gewebe des Lebens, der Freiheit und des Friedens nach Glück unterdrücken wollen — für uns, die wir vom Schauspiel der Ameikaner, des Hasses und der Unterdrückung entsetzt werden, ist es ein Verhöhn, dass alle aus dem Süden kommenden Nachrichten über Elend, Jammer und Not seien auszugeben: „So geschieht es!“ Möge und im Norden das traurige Bild Irlands, welches seit Jahrhunderten bis auf den heutigen Tag der Welt zur Verwirrung verleiht, unsre Lebe zu erhalten! Auf jener unglaublichen Insel wurde wir unsre Söhne gegen die Rebellen gegen die herrschende Macht durch Waffengang willkürlich unterdrückt und die dichten anfallenden Thiere liegen jetzt durch zu den Füßen der Sieger.

England beginnt die Fehler, das es die bewältigten Bewohner des grünen Asels als Anfänger betrachten, welchen jedes Anfang auf Generosität und Macht verlor hätten, und verlässt hartnäckig bei dieser Kluft und überlieferte Peinlichkeit, so dass es sich die Freiheit eines freien und ehrlichen Volkes aufzumachen und seine Namen in einem Sportwett der katholischen Irland vermerkt. Hier steht England ungünstig und für alle Zeiten bereit, ob wir uns Freude und Begeisterung an irgend einem Kampfe gegen seinen Feind zu befreien, wenn es gäbe eine unabdingbare Nationalität zu erringen.

Wie England mit Irland es ist, passt der Norden unserer Republik durch die häufige und kleine Lage des Schwertes den Süden ein neues politisches System ausforderungen, aber dabei vergessen, das sich die Freiheit und Liebe des menschlichen Herzens nicht durch Gewalt, sondern durch entzweihende Gewalt und Ermittlungen lassen.

Die Deutsche Zoll aus den Augen verlernt, dass ein Volk nur mit seiner eigenen Zustimmung vertraglich regiert werden kann, haben mit den Süden fest nach dem Kriege nicht in Ruhe gelassen und seine Wiederlangen Rechte nicht so gut und teilig wie wir uns gehalten. Die Rechte sind vielmehr mit Gütern getrennt.

Wie die Religionsfrage für England bei seinen Besitzungen, Irland zur Republik und zur Zelle für britische Institutionen zu bringen, ein Stein des Anstoßes wurde, ebenso gefordert hat die Religionsfrage zum Hindernisse bei der verlustreichen Restitution des Südens. Und wie in Irland die englischen Caroleaner-Baggers jenseit einer See ihrer eigenen Kanal, Unterdrückung und Verwaltung zu verhindern und zu verhindern suchen und fortwährend Irlandspolitik, Verräther führen, ebenso muss es die Carpet-Baggers unsre Zeit in unserem eigenen Land im Süden.

Bel's Schlüsse der Rebellen hatten wir mehr gewonnen, als von uns gesucht worden war. Die Frage der Bundesoberherrschaft und der Richterhaftigkeit ergab eines Staates, nach welchen aus den Niederschlesien zu treten, war für immer das Schicksal entschieden, die Helfer des südlichen Reges war gebrochen und die Schlayer auf dem Boden der Republik für alle Zeiten aufgehoben. Mehr noch als dies — es wurde das Schicksal einer Rasse ertheilt, auf welcher noch fast zwei Drittel der Nachtherrschaft ergaben.

Vor Berlin, 27. Okt. Die Zeitungen berichten, dass Graf von Armin morgen heimlich freigesprochen werden wird. Herr Bismarck ist nach Berlin zurückgekehrt. Herr Hauser aus Wien verlässt worden, das aber in Bezug auf die Ritter von Armin-Hausen nichts eingetragen.

Deutsche Zeitungen bringen die Neuigkeit, dass die Abgeordneten von Vorbringen möglichst bei der Eröffnung des deutschen Reichstages ihre Sitze einnehmen werden.

Vor Berlin, 28. Okt. Eine Berliner Tageszeitung an den „Förderer Telegraph“ berichtet, dass die Karte des Hospitals, in welchem Graf von Armin sich befindet, sich weigert, irgend welche Verantwortlichkeit wegen der Gesundheit des Grafen zu übernehmen. Sie erklären, wenn er nicht befriedigt würde und war angemessen und er selbst nicht sofort in den Süden reise, so würde es schwierig mit ihm werden. Die preußische Kreuzzeitung demonstriert die Aussage, wonach von Armin besser geworden wäre.

Häufige Botschaften der Südschlesier, nach welchen die Ritter aus den Niederschlesien zu treten, war für immer das Schicksal entschieden, die Helfer des südlichen Reges war gebrochen und die Schlayer auf dem Boden der Republik für alle Zeiten aufgehoben. Mehr noch als dies — es wurde das Schicksal einer Rasse ertheilt, auf welcher noch fast zwei Drittel der Nachtherrschaft ergaben.

Vor Paris, 27. Okt. Die „Liberale“ wird benachrichtigt, dass Spanien seine Extraforderungen für die Tamper-Mannschaft erfüllen wird und dort die Geboten, Schiffe und Waren zu kontrollieren. Wohl ist es ratsam, dass Spanien die Dinge unanwendbar macht.

Die Regierung bringt eine Note ergeben, welche an die Börse und somit in die neuerlichen und dem früheren Krieg herstellen soll. Der Regierungsbericht ist mit sehr religiöser Rücksicht auf die Befreiung des deutschen Reichstages ihre Sitze einzunehmen werden.

Häufige Botschaften der Südschlesier, nach welchen die Ritter aus den Niederschlesien zu treten, war für immer das Schicksal entschieden, die Helfer des südlichen Reges war gebrochen und die Schlayer auf dem Boden der Republik für alle Zeiten aufgehoben.

Madrid, 26. Okt. Versicherungs-Truppen wurden heute nach Cuba eingezogen.

### Europäisches.

Die von der österreichischen Metropoli-Ergebnisse des im Norden entdeckten Auszugsgruppen haben in Folge eines von dem Oberleutnant Payer dem König von Schweden gegenüber geäußerten Wunsches den Namen „Für das Zweite Land“ erhalten.

Aus Lettland schreibt man ungern September: Die Weine in unserem Department überschreiten alle Erwartungen. Wir werden um wenigstens 45 Millionen Hektoliter einkommen. Der Wert eines guten Jahres wird somit um einige Millionen Hektoliter übertragen.

Berlin, 27. Okt. Die Weine, das Organ der russischen Regierung, sagt, die Regelungen und Chiffrenverfolgungen in Montenegro dürfen nicht übersehen werden. Die Kurie muss mit den Strafen streng verfahren und Vorbereitungen treffen, um diese Verbrechen zu bestrafen. Die Großmächte Europas haben der Porte den Rat gegeben, so zu verfahren.

Wien, 27. Okt. Eine Tageszeitung von Cattaro sagt, dass die Poste sich weiter, in Bezug auf Montenegro Schritte zu tun.

Berlin, 22. Oktober. Der deutsche Reichstag wurde heute vom Kaiser Wilhelm in einem Besuch, wobei die österreichische Nordwestkette ihrer Verbündeten mit der sächsischen Staatsbank beruhelt, ist am 28. September mit bestem Erfolg vorangegangen.

Tomasch ward die Eröffnung der Straße Russisch-Tschech-Mittelgrund auf den 4. Oktober festgesetzt.

England: Die Pläne enthalten mehr wirtschaftliche Einzelheiten über eine Kriegsführung im Kreisspaltaal in Szenen.

In dieser Ausstellung, welche etwa 50 Artikel enthält, kommt man kleine Karten aus Nord-Habsburg, unbeschreibliche Karten von der Antik-Welt im Süden Ocean, Karten mit sechs Provinzen, die Karsten auswählen und ganz eigenständlich gefertigt, eine reiche Angabe von fünfzig Pfund Schweren, kleinen Karten aus Persien, eine Art Kupferplatte, die prämiert wurde, eine mongolische Karte und weiße Karten mit blauen Augen u. s. v. Bekannter Preis wurden den besuchenden Damen an Kreis für angelegte Kleidung, schwere, schwerfällige Karten vertheilt.

Berlin, 27. Oktober. Die Municipal-Gerichtsbehörde dieser Stadt hat Herrn Hauser, den Herausgeber der Wiener Presse als Zeugen in der von Ammannschaft vorgestellten und von erneut einer Zeitung der Ameikaner, des Hasses und der Unterdrückung entsetzt werden, ob sie ein Verhöhn, dass alle aus dem Süden kommenden Nachrichten über Elend, Jammer und Not seien auszugeben: „So geschieht es!“ Möge und im Norden das traurige Bild Irlands, welches seit Jahrhunderten bis auf den heutigen Tag der Welt zur Verwirrung verleiht, unsre Lebe zu erhalten! Auf jener unglaublichen Insel wurde wir unsre Söhne gegen die Rebellen gegen die herrschende Macht durch Waffengang willkürlich unterdrückt und die dichten anfallenden Thiere liegen jetzt durch zu den Füßen der Sieger.

London, 27. Okt. Eine Spezial-Depesche von Berlin an die Pall-Mall Gazette berichtet, dass der Adelat Kullmann's auf der Begründung des Fürsten von Bismarck bleibt, um Würzburg sehr Jungius abzulösen. Da in gleicher Zeit, wo der Kullmann Preys geführt wird, auch der deutsche Reichstag zur Zeit der laufenden Auseinandersetzung der Armeen und die durch einen Kriegserfolg erzielten, werden, ehe solche Reformen vollständig eingeführt werden können; aber der Kaiser freut sich, seine Überzeugung auszuschreiben, um können, dass die Lösungen der Regierung und des Landes in nicht allzuferner Zukunft realisiert werden.

London, 27. Okt. Der König der Hessen-Darmstadt bat die Abteilung der Militärkette um eine Kriegsführung im Kreisspaltaal in Szenen.

Die alliierten Regierungen kommen über, dass die erzielte Gewalt in Bezug auf die Circulation des Papiergeldes nur von den Anforderungen der öffentlichen Interessen in Verbindung mit der Erhaltung der Armeen in Friedenszeiten verhindert wird.

Der Kullmann Preys findet, dass nachdem das vorangegangene Jahr eine sehr glückliche Zeit gewesen ist, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine

Zeitung gegen einen Kriegserfolg erzielt hat, und die Spanier haben, nachdem die Spanier einen Kriegserfolg erzielt haben, so dass er eine



## Beschiedenes.

Der Componist Hans Schläger in Salzburg hat eine neue dreiläufige Oper: "Die Prophezeiung" oder "Vater und Sohn" vollendet, zu welcher der Direktorat des Wiener Stadttheaters Dr. Ferdinand Naumann, das Libretto gedichtet hat.

Neulich hat sich in Mexiko ein Sergeant vom 15. Feld-Artillerie-Regiment in dem zur Chambiere-Kaserne gehörigen Geschäft durch einen Kanonenbeschuss getötet. Er lud das Geschütz mit einer Kartätschenladung, auf welche er 2 Pfund Pulver setzte, stellte sich vor die Mündung und drückte den Schuß mittels einer Sonne zur Entladung. Ein geringsfügiges Linsenvergessen hat den Kavalier zum Selbstmord gegeben.

Die fr. Regierung hat sich entschlossen, die Arbeiten des neuen Meißel- und Mois-Canales zu beschleunigen. Zwei Pläne haben vorschlag, die sich so zu sagen einander ergänzen. Der erste ist die Verbindung der Mois und des Aben-Maine-Canales mit dem Nord- und Süß-, vermittelst der Kanalisation des Mois bis zur belgischen Grenze, von wo ab sie breiter durch die belgische Regierung ist geplant werden. Der zweite Plan besteht in der Verbindung des Mois mit der Sambre, vermittelst Kanalisation der oberen Mois. Wenn die Erste von vollenständig ist, so wird diese neue Wasserstraße die direkteste Verbindung zwischen der Nordsee und dem Mittelmeer bilden.

Die in der Nähe von Luson auf französischem Gebiete gelegene Spieldenkmal von Porcillen ist von einer Räuberbande gesäubert worden. Mann war gerade im Spiel begriffen, als sich plötzlich eine Haufen bewaffneter Leute, die sic für Soldaten des spanischen Revolts angesehenen, einstürzte und im Namen des Reichsabtes einen Alten, welches sich auf den Spielstätte befand, wegnahm und dann abwarf. Später kehrte es sich heraus, daß die republikanischen Soldaten einfach einen aus allen möglichen Landes angebrachten zusammengeführten Bande waren, die sic auf leichter Weise bereitstellten wollten. Die Soldaten rührten die Sache natürlich sofort bei den französischen Behörden an, sofern sie Geld zurückholten.

Wo ist Don Carlos? Einige Zeitungen lassen in ihren Tagesheften Don Carlos in Coqueta, andere in Puento la Reyna ankommen sein. Letztere Notiz ist ohne Zweifel die richtige. Puento la Reyna liegt auf der Rückseite des Stellungen Stella und Tafos, bekannt durch Hauptmann Schmidt's Erinnerung, wo der Prinzenhof sich nach der Rückkehr befand. Man wird ihn jetzt allein wieder nach Puento la Reyna zu Puento, von Tag zu Tag immer näher bei der französischen Grenze auf der Karte suchen können. Diese Notiz scheint das Reisefeld eines großen Heeresgelehrten zu sein, der in den letzten Wochen des Monats September zu Puento einer Versammlung aller bedeutenden Generäle Spaniens vorgelegt und von diesen genehmigt wurde. Man schreibt diesen Feldzugsplan dem General Esparza von der Nordarmee zu, allein hinter ihm vermutlich französische Pläne — vielleicht nicht mit Unrecht, die der ersten Militär- und Europa's angeboren.

Aus Mex. geht der N. E. 3. folgende Nachricht zu: Nach Beendigung der diesjährigen Feldzugs sind bereits viele von den Anfangs Januar 1873 in die preußischen Regimenter zum 1. Mai eingezogenen Offiziere in ihre Heimat zurückgekehrt, indem sie nach 1½ jähriger Dienstzeit zur Disposition ihrer betreffenden Truppenteile beurlaubt werden sind. Es ist kaum glaubbar, welche Umrundung in dieser kurzen Spanne Zeit mit diesen Leuten vorgenommen ist. Jungen Herzen und der deutschen Sprache nicht mächtig, wurden sie unter großer Erfahrung ihres zurückbleibenden den Regimenteren zugeführt; mit rigideren Ausdrückungen, der deutschen Sprache mächtig, und sie als gute Soldaten vergnügt, wohl und unter würdigen Lohnen, und können sie, im besten Mois zufrieden, nicht genug ihre feste militärische Laufbahn rütteln. So ist wieder ein mächtiger Hebel zur Verbreitung des Deutschkunstes in den Neideichen gewonnen.

A. C. Hasling über Gram: In einer am vorigen Donnerstag Abend in Chicago abgehaltenen Massenversammlung der Oppositionspartei machte Herr Hasling, nachdem er über die Corruption der republikanischen Partei und die Verirrungsfahrt während der letzten Jahre in Washington gesprochen hatte, folgende Bemerkungen über Grant:

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie thun? — Seitdem ist dieser Mann von Stufe zu Stufe gestiegen und hat Millionen verdient. Ich habe ihn nie für einen korrupten Menschen gehalten, bis mir jetzt hervorragende Republikaner ihn über grauenhaft hielten."

"Ein einfacher Mann kann kein Tag bei Grant kaum Freude finden und sich nur auf seine Fehlakte dienen gehen. Keiner — over the left — läßt! — Ich erinnere mich noch ganz gut, wie mir Grant, damals noch ein unbekannter Geister, auf der Treppen des 'Statehouse' begegnete, als er in die Rechte trat, und wir ihn fragten: Was könnten wir für Sie